

FDP Offenbach

WEIHNACHTSMARKT

17.01.2007

Paul-Gerhard Weißown Ordnungsdezernent Paul-Gerhard Weiß (FDP) kann die Klagen über den Weihnachtsmarkt verstehen, gibt aber zu bedenken, dass die Stadt durch einen Vertrag noch bis ins Jahr 2009 an die Pro-OF Veranstaltungsgesellschaft gebunden ist, so die Frankfurter Rundschau.

Schon jetzt prüft er, wie es danach weitergehen soll - auch die Variante, dass die Stadt die Organisation wieder selbst in die Hand nimmt.

Er sei aber auch nicht der Ansicht, dass Privatisierung grundsätzlich bedeute, dass es schlecht laufen müsse, sagte Weiß. Wichtig sei aber ein Wettbewerb, und der könne in diesem Fall durch kurzfristige Verträge mit Veranstaltern erreicht werden.